DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

RAK-WB: Aktualisierung der Anlagen 5.1a, 5.7 und 5.8

Transliteration kyrillischer Alphabete nichtslawischer Sprachen

Transliteration der armenischen Buchstaben

Transliteration der georgischen Buchstaben

Stand: Mai 2010

Herausgegeben von der Arbeitsstelle für Standardisierung

Deutsche Nationalbibliothek (Leipzig, Frankfurt am Main, Berlin)
2010

<urn:nbn:de:101-2010050306>

Aktualisierung der RAK-WB-Anlagen 5.1 a, 5.7 und 5.8

Im Januar 2010 erschienen neu die DIN 32706 (Information und Dokumentation – Umschrift des armenischen Alphabets) und die DIN 32707 (Information und Dokumentation – Umschrift des georgischen Alphabets). Damit ist die Transkription der beiden Schriftsysteme erstmals in Deutschland verbindlich genormt. Beide Normen enthalten neben den eigentlichen Umschriftvorgaben als zusätzlichen Service für Anwender zu allen nichtlateinischen Zeichen die Werte des Unicode-Zeichensatzes.

Die DIN 1460-2 (Information und Dokumentation - Umschrift kyrillischer Alphabete – Teil 2: Umschrift kyrillischer Alphabete nicht-slawischer Sprachen) ist im März 2010 erschienen und ersetzt den Vorabdruck von Tabelle 8 der RAK aus dem Jahre 1983. Die Norm wurde vom Normenausschuss Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Arbeitsausschuss NABD 1 "Transliteration und Transkription", erarbeitet. Sie regelt die Transkription kyrillischer Schriftzeichen aus insgesamt 62 nicht-slawischen Sprachen des kaukasisch-asiatischen Raums, von Abasinisch über Eskimo, Kalmückisch und Tadschikisch bis hin zu Wach-Chantisch. In die Norm eingeflossen sind die Schrift bezogenen Entwicklungen jüngster Zeit in verschiedenen Ländern. Für sämtliche Schriftzeichen werden zusätzlich die Unicode-Hexadezimalwerte angegeben, um eine zweifelsfreie Darstellung zu ermöglichen. Die Umschrift der in der Norm enthaltenen Zeichen wird ebenfalls erstmals in Deutschland verbindlich genormt. Berücksichtigt wurden dabei Umschrifttabellen, die bereits seit Jahrzehnten in deutschen Bibliotheken und anderen kulturellen Institutionen verbreitet sind, wodurch ein hohes Maß an Kontinuität gesichert ist.

Alle Normen können über den Beuth-Verlag als Printausgabe oder E-Book bezogen werden. Aus Copyright-Gründen ist es nicht möglich, die einzelnen Normen im Regelwerk abzudrucken.

Als formale Voraussetzung für die Anwendung der revidierten Normen ist eine Aktualisierung des Regelwerkstextes notwendig. Um einen doppelseitigen Ausdruck zu ermöglichen, welcher in die Loseblattausgabe der RAK-WB eingelegt werden kann, sind Austauschseiten beigefügt.

Die Expertengruppe Formalerschließung des Standardisierungsausschusses hat in ihrer 2. Sitzung am 1. März 2010 der Veröffentlichung und Inkraftsetzung der geänderten Anlage zugestimmt.

i. A. Christine Frodl
Arbeitsstelle für Standardisierung der Deutschen Nationalbibliothek

Im Mai 2010

5.1a Transliteration kyrillischer Alphabete nichtslawischer Sprachen

Für die Umschrift der kyrillischen Alphabete nicht-slawischer Sprachen gilt DIN 1460-2, Teil 2 (Umschrift kyrillischer Alphabete – Teil 2: Umschrift kyrillischer Alphabete nicht-slawischer Sprachen) vom März 2010.

5.2 Transliteration der griechischen Buchstaben

Für die Umschrift der griechischen Buchstaben gilt DIN 31634 (Umschrift des griechischen Alphabets) vom Juni 2009.

5.3 Transliteration der arabischen Buchstaben

Für die Umschrift der arabischen Buchstaben gilt DIN 31635 (Umschrift des arabischen Alphabets) vom April 1982.

Dabei wird für die Wiedergabe des Buchstabens ح (h̲ā') anstelle des Häkchens oder eines Bogens unter dem h ein Unterstrich (h̲) gewählt (vgl. Fußnote 7 der DIN 31635). Für das Osmanische wird jedoch die Umschrift der Nachschlagewerke „AnaBritannica“ (Istanbul, 1986-1990) und „The Union Catalogue of Turkey's Printed Books“ (Ankara 1990 -) verwendet.

5.4 Transliteration der hebräischen Buchstaben

Für die Umschrift der hebräischen Buchstaben gilt DIN 31636 (Umschrift des hebräischen Alphabets) vom Februar 2006.

5.5 Umschrift der chinesischen Schriftzeichen

Die chinesischen Schriftzeichen werden nach dem Pinyin-System (geregelt durch ISO 7098 1982) umgeschrieben.

Die Wörter bzw. Silben eines Sachtitels bzw. Körperschaftsnamens werden, soweit sie *einer* Ordnungsgruppe angehören, durch Bindestrich(e) verbunden, so daß jeweils *ein* Ordnungswort entsteht (z. B. Zhonghua-minguo-jiaotong-tongji-yuebao). Wenn es für zweckmäßig gehalten wird, können unter den Ansetzungsformen nach der Wade-Giles-Umschrift Nebeneintragungen bzw. Verweisungen gemacht werden.

5.6 Umschrift der japanischen Schriftzeichen

Japanische Schriftzeichen werden nach dem Hepburn-System umgeschrieben. Die Umschrifttabellen sind abgedruckt in:

Japan-Handbuch / hrsg. von Horst Hammitzsch. – Wiesbaden : Steiner, 1981.

5.7 Transliteration der armenischen Buchstaben

Für die Umschrift der armenischen Buchstaben gilt DIN 32706 (Umschrift des armenischen Alphabets) vom Januar 2010.

5.8 Transliteration der georgischen Buchstaben

Für die Umschrift der georgischen Buchstaben gilt DIN 32707 (Umschrift des georgischen Alphabets) vom Januar 2010.

Diese Seite bleibt aus technischen Gründen leer.

Anlage 6. Titel biblischer Werke

Liste der Verfasser und/oder Einheitssachtitel

Bibel, Altes Testament, Neues Testament

1 Biblia

Auch für Ausgaben mit mehreren Einzelwerken des Alten und Neuen Testaments

2 Testamentum vetus

Auch für Ausgaben mit mehreren Einzelwerken des Alten Testaments, die nicht in Nr. 50-66 aufgeführt sind

3 Testamentum novum

Auch für Ausgaben mit mehreren Einzelwerken des Neuen Testaments, die nicht in Nr. 95-103 aufgeführt sind

Altes Testament

A. Einzelwerke

4 Genesis
5 Exodus
6 Leviticus
7 Numeri
8 Deuteronomium
9 Josue
10 Iudices
11 Ruth
12 Samuel <I>
13 Samuel <II>
14 Reges <I>
15 Reges <II>
16 Paralipomena <I>
17 Paralipomena <II>
18 Esdras
19 Nehemias
20 Tobias
21 Judith
22 Esther
23 Machabaei <I>
24 Machabaei <II>
25 Job
26 Psalmi
27 Proverbia
28 Ecclesiastes
29 Canticum canticorum
30 Sapientia
31 Ecclesiasticus
32 Isaias <Propheta>: Prophetia
33 Jeremias <Propheta>: Prophetia
Auch für die Ausgaben einschließlich Nr. 34 und/oder 35
34 Jeremias <Propheta>: Lamentationes
35 Baruch <Propheta>: Prophetia
36 Ezechiel <Propheta>: Prophetia
37 Daniel <Propheta>: Prophetia
38 Oseas <Propheta>: Prophetia
39 Joel <Propheta>: Prophetia
40 Amos <Propheta>: Prophetia
41 Abdias <Propheta>: Prophetia
42 Jonas <Propheta>: Prophetia
43 Michaeas <Propheta>: Prophetia
44 Nahum <Propheta>: Prophetia
45 Habacuc <Propheta>: Prophetia
46 Sophonias <Propheta>: Prophetia
47 Aggaeus <Propheta>: Prophetia
48 Zacharias <Propheta>: Prophetia
49 Malachias <Propheta>: Prophetia